

Lehrkräfte mit 'subkulturellem' Erscheinungsbild?

Beitrag von „Siobhan“ vom 30. Januar 2012 17:55

[Zitat von jotto-mit-schaf](#)

Bandshirt und Wackenbändchen inklusive.

Du könntest von mir sprechen. 😄

Ich laufe beruflich wie privat meist in schwarzer Kleidung herum, habe schwarz gefärbte Haare und schon ne Menge an Wacken-Bändchen. Im Ref waren die Haare rot, also wirklich feuerrot, kurz und sehr punkig gestylt, später hatte ich dann das, was eben so landläufig als "Emo-Frisur" bezeichnet wird (Pony extrem kang, asymmetrisch, hinten stachelig, schwarz). Und ja, ich trage auch nen Nietengürtel. Beschwer hat sich noch niemand. Die Kollegen finden es eher merkwürdig, wenn ich mal ein farbiges Shirt trage. Ich finde, es kommt auf ein gepflegtes Äußeres an und darauf, ob man zu dem steht, was man verkörpert. Gibt's da nicht den Schulleiter, der ein Punk ist? Also, deine Schwester darf und kann ruhig so herum laufen, wie sie es für gut findet. 😎